

»STADTGALERIE  
INNENSTADT  
NEU BELEBEN!  
ERIE

# LEBENDIGE KULTUREN EINER STADT

STADTGALERIE Folge

7. November bis  
31. Dezember 2022

4



Mit der 4. und letzten Folge der STADTGALERIE ist **ETWAS VÖLLIG NEUES** entstanden. In 12 Leerständen in der Innenstadt haben wir Fragen zu lebendigen Kulturen unserer Stadt gestellt:

Wie wollen wir leben? Wo gibt es Freiraum? Kannst Du tanzen? sind einige der Fragen, die an den Fenstern zu lesen sind. Hinter diesen Fragen verbergen sich keine vorgefertigten Antworten, sondern eine **EINLADUNG ZUM DIALOG**.

Die Frage danach, was lebendige Kulturen einer Stadt ausmacht, ist eine zutiefst menschliche. Daher zeigten sich unter diesem Motto **ORGANISATIONEN UND INSTITUTIONEN**, die im Alltag oft keine allzu große Sichtbarkeit erfahren. Sie sind jedoch enorm wichtig für das gemeinschaftliche Leben in einer Stadt.

# » STADTGAL

## INNENSTADT NEU BELEBEN!

# ERIE



Neben den Schaufensterinszenierungen und Informationen an den Schaufenstern fanden in einigen Leerständen auch **VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN** statt. Ein Höhepunkt des Projekts waren die leuchtenden Schlossplatzarkaden.

Innenstadt neu beleben kann nachhaltig funktionieren, wenn sich neue **VERNETZUNGEN ENTWICKELN** und damit Freiraum für neue Möglichkeiten entsteht - und wenn viele ihre Kreativität einbringen und mitgestalten. Es entstehen neue Lernprozesse, Potenziale für Leerstände in der Innenstadt und Wertschätzung für die lebendigen Kulturen einer Stadt.





Steinweg 37 &  
Kunstverein Coburg, Park 4a  
Jugendkunstschule Regenbogentanz e.V.





# IBT ES FREIRAUM?

Künstler\*innen des Kollektivs Rainbowdance haben im wunderschönen Oberfranken eine Jugendkunstschule gegründet. Sie initiieren inklusive Projekte im kleinstädtischen und ländlichen Raum.

## Wir zeigen uns:

Das Coburger Designforum Oberfranken e.V. initiiert, moderiert und realisiert Design in Coburg und Oberfranken. 5 Tage, einmal im Jahr, ganz im Zeichen von Design – sind die Coburger Designtage!

Was 1988 mit der Zielsetzung „Designorientierung als Schlüssel zum Erfolg der Region Oberfranken“ begann, hat sich mittlerweile zu einer Institution für den Design- Standort Coburg und Oberfranken entwickelt. Die Designtage sollen inspirieren, vorstellen, illustrieren, Objekte und Themen zum Leben erwecken, inszenieren und erzählen.

## Webergasse 2



# WAS IST SCHÖN VO



# WO TREFFE ICH LEUTE?



Steingasse 11  
Coburger Designforum Oberfranken e.V.

# OR ORT?









Oberer Bürglaß 13  
Fotoatelier Sylvain Guillot



# DU TANZEN?

Sylvain Guillot ist Tänzer am Landestheater Coburg und ein aufstrebender Fotograf. Es gibt beim Tanzen, vorallem im Ballett, einen sogenannten „ultimativen Moment“. Erreicht wird dieser Moment lediglich beim Höhepunkt der jeweiligen Bewegung. Es ist so gut wie unmöglich, diesen Moment festzuhalten, doch genau das ist sein Ziel.

# WIE KANN ICH MEINE





# DEEN AUSPROBIEREN?

## „Versprochenes Reich“

Eine Theater-Produktion von Lilian Prent in Kooperation mit der Fakultät Design der Hochschule Coburg, Frau Prof. Weinmann.



Ein studentischer Ideenwettbewerb zur Planung eines Kulturforums für die Horst-Ludwig Weingarth Stiftung

## Mohrenstraße 24

Die Horst-Ludwig Weingarth Stiftung,  
der Studiengang Produktdesign, Architektur, Zukunftsdesign &  
das Landestheater Coburg...

...haben diesen Leerstand lebendig gemacht.





### Kleine Designer mit großen Ideen

Im Rahmen der STADTGALERIE wollten die Stadtmacher, das Bündnis „Coburg – die Familienstadt“ und das Coburger Designforum Oberfranken e.V. die Kleinen mitmischen lassen. In einem Kinder-Workshop haben sie selbst Stadtmöbel entworfen.

STADT  
MÄCHER  
COBURGS INNENSTADT, NEU DENKEN

Steinweg 37  
Projektgruppe Stadtmacher

WER INSPIRIERT MICH?

# WO GIBT ES SPIELRAUM?

# WER INSPIRIERT



Steinweg 29  
Landestheater Coburg



In der ehemaligen Fleischerei „Schlick“ im Steinweg entsteht eine experimentelle Plattform für interdisziplinäre sowie partizipative Projekte zwischen Theater, Hochschule und Einrichtungen der Stadt.





Steinweg 45

Schüler des Gymnasiums Albertinum

Im Projekt „Naturphänomene“ geht es darum, naturwissenschaftliche Phänomene aufmerksamkeitsstark zu veranschaulichen.

# WER WILL GESTA





**ALTE LERNEN?**

STADTGAL  
INNENSTADT  
NEU BELEBEN!

ERIE

KULTUREN EINER STADT



Mentor  
Lesespaß  
Coburg e.V.  
Unterstützung von Kindern  
mit Leseschwierigkeiten  
Am Gögster 9  
96450 Coburg  
Tel. 09561/33450  
mentor-lesespaess.coburg@volkshochschule.de  
www.mentor-lesespaess.coburg.de

WER HILFT MIR LESEN ZU LERNEN?  
EIN SCHULKIND

Scannen und  
Mitbestaunen! [www.v-h.de](http://www.v-h.de)



Löwenstraße 11  
Mentor Lesespaß Coburg e.V.



MENTOR Lesespaß Coburg e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder, die aus verschiedenen Gründen Probleme im Leselernprozess haben, zu unterstützen und diesen Kindern den Weg in eine erfolgreiche Zukunft zu ebnen.

# WER HILFT MIR LESEN LERNEN?



# WIE GESTALTE IC ZUKUNFT?

**ZUKUNFTS-DESIGN**  
 Das ist die Zukunft von 2020.  
 Die Zukunft ist nicht nur eine  
 Vision, sondern eine Aufgabe.  
 Sie ist die Aufgabe, die Zukunft zu  
 gestalten und sie zu realisieren.  
 Sie ist die Aufgabe, die Zukunft zu  
 gestalten und sie zu realisieren.  
 Sie ist die Aufgabe, die Zukunft zu  
 gestalten und sie zu realisieren.

**ANWISER WIRTSCHAFTS-„STUDIEN“**  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.

**WIE WIRTSCHAFTS-„STUDIEN“**  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.

**WIRTSCHAFTS-„STUDIEN“**  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.

**Designwalk**  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.  
 Ein Weg, um die Wirtschaft zu verstehen.

COBURG  
 wöhner  
 DESIGN

**WIE GESTALTE IC  
MEINE  
ZUKUNFT?**



Studiengang Produktdesign,  
Architektur, Zukunftsdesign



MakingCulture e.V.

# ICH MEINE



MakingCulture e.V. ist eine offene Plattform und ein Netzwerk für kulturelle Projekte und Aktivitäten.



Mohrenstraße 7c

## Studiengang Zukunftsdesign:

Seit dem Wintersemester 2017 wird am Ende jeden Semesters von den Studierenden, den Lehrenden und einer externen Jury das beste Projekt gewählt. Dieses Projekt wird mit dem Zukunftsdesign-Award ausgezeichnet. Award Winner 2022: „Stugether“

Mit Unterstützung der IHK zu Oberfranken und KOBER Porzellan.

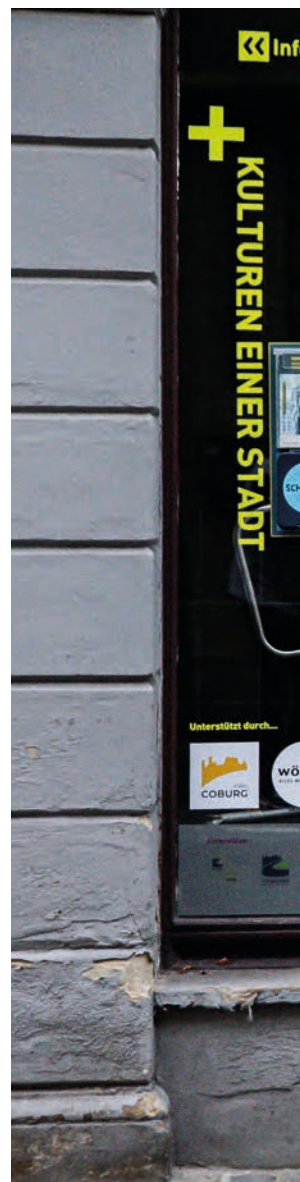




## CharacterCycles - Vintage Bikes

Es muss nicht immer neu und teuer sein gegen die Wegwerfkultur und für Kreislaufwirtschaft. Reparieren und Restaurieren statt neu kaufen.

Die Gründer sind Radsport-begeisterte Studenten, die versuchen Nachhaltigkeit zurück in den Radsport zu bringen und gegen die vorherrschende Materialschlacht von ständigen „neuen Modellen“ in der aktuellen Konsumgesellschaft ein Zeichen zu setzen.



# WIE E UM





# WIE WOLLEN WIR LEBEN?



Ketschengasse 56



BERATUNGSSTELLE  
FRAUENNOTRUF  
COBURG

Soroptimist International Deutschland  
Keine Gewalt gegen Frauen e.V.  
Beratungsstelle Frauennotruf Coburg

Das Frauenhaus Coburg-Kronach-Lichtenfels bietet gewaltbetroffenen Frauen und Kindern aller Nationalitäten Zuflucht und Schutz vor körperlicher, psychischer und sexualisierter Gewalt sowie Stalking. Sie beraten und begleiten Frauen auf ihrem individuellen Weg in ein gewaltfreies Leben.



Der Arbeitskreis KEINE SEXUELLE GEWALT organisiert für den Orange Day gemeinsame Aktionen, um auf das Thema häusliche und sexualisierte Gewalt aufmerksam zu machen. Gemeinsam mit Partner\*innen unterschiedlicher Organisationen und Institutionen werden Aktionen in der Fußgängerzone, Vorträge, Präventionstheater, Führungen und Runde Tische veranstaltet.





**Rückert 3**  
Vernissage  
Michael Goepferd

# WAS ALLES IM RAHMEN DER STADTGALERIE PASSIERT IST:

Ein **BÜCHERFLOHMARKT** für den guten Zweck, organisiert vom MENTOR Lesespaß Coburg e.V.

Ein **DISKUSSIONSABEND** mit Studierenden und Lehrenden der Hochschule Coburg über Zukunftsthemen unserer Stadt

Eine weihnachtliche **VORLESESTUNDE FÜR ERWACHSENE** mit Sinnlichem und Besinnlichem

Ein **AUSSTELLUNG** mit freier Tanzdarbietung und Live-Musik

Ein **HOLZSCHNITZ-WORKSHOP** für Kreative und handwerklich Interessierte

Ein außergewöhnlicher **DIY-WORKSHOP** zum bauen einer Cigar-Box-Guitar

Und schließlich eine **AUSSTELLUNG** mit Werken vom Coburger Künstler Michael Goepferd im Rückert 3



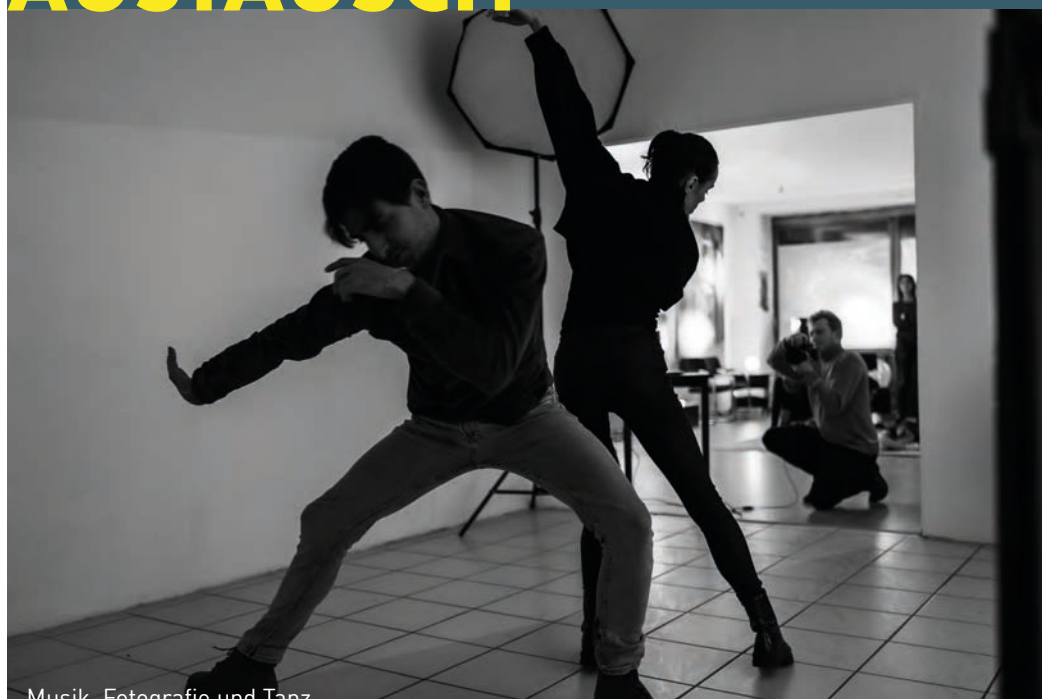
Anregende Diskussionsabende im ehemaligen Leerstand







# VERANSTALTUNGEN IM KREATIVEN MITEINANDER UND MIT INSPIRIERENDEM AUSTAUSCH



Musik, Fotografie und Tanz



# MITMACHER SIND LEBENDIGE KULTUREN COBURGS

Diakonie Coburg  
Hartz & Herzlich e.V.  
Kunstverein Coburg e.V.  
Landestheater Coburg  
Character Cycles  
Amt für Schulen, Kultur und Bildung  
Beratungsstelle Frauennotruf Coburg  
Stadtjugendring Coburg  
Keine Gewalt gegen Frauen e.V.  
Jugendkunstschule Regenbogentanz e.V.  
Radio EINS  
Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Coburg e.V.  
iTV  
Frauenhaus Coburg-Kronach-Lichtenfels  
Tafel Coburg e.V.  
Bündnis „Coburg - Die Familienstadt“  
Schüler des Gymnasiums Albertinum  
Aktionsbündnis „Wir sind bunt“ Coburg Stadt und Land  
Studiengang Produktdesign, Architektur, Zukunftsdesign  
Fotoatelier Sylvain Guillot  
MakingCulture e.V.  
Volkshochschule Stadt und Land Coburg  
Horst-Ludwig Weingarth Stiftung  
Soroptimist International Deutschland  
Projektgruppe Stadtmacher  
Mentor Lesespaß Coburg e.V.



# DANKE

an alle, die mitgewirkt und  
dieses Projekt möglich  
gemacht haben

Herausgeber: Coburger Designforum Oberfranken e.V.,  
Schillerplatz 1, 96450 Coburg  
Redaktion und Texte: Alba Mojak  
Fotografie: Sylvain Guillot, Toni Milicevic  
Gestaltung: Alba Mojak  
© 2022 Coburger Designforum Oberfranken e.V.

## Sponsoren und Unterstützer:



## Förderer:



Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

